

# ÜBERSICHT

<i>Vorwort</i>	5
<i>Otto Betz, Hamburg</i> Der abwesend-anwesende Gott in den Volksmärchen	9
<i>Dietrich Thyen, Siegen</i> Transzendenz und Wirklichkeit in der Sicht der Märchen – Vom Sinn einer gläubigen Deutung der Welt	25
<i>Günter Lange, Duisburg</i> Märchen aus der Sicht eines Religionspädagogen	39
<i>Paul Ludwig Sauer, Osnabrück</i> Gleiches und Ungleiches: Wunder und Wunderbares im Märchen und in der Bibel	52
<i>Felix Karlinger, Geras/Österreich</i> Vom Austausch der Jenseitsgestalten und Wandel der Funktion in der Volksprosa	62
<i>Ulrich Bubenheimer, Reutlingen</i> Gevatter Tod. Gott und Tod in einem religionskritischen Märchen	76
<i>Dietz-Rüdiger Moser, Freiburg</i> Christliche Märchen. Zur Geschichte, Sinndeutung und Funktion einiger »Kinder- und Hausmärchen« der Brüder Grimm	92
<i>August Nitschke, Stuttgart</i> Was wissen die Märchen von Göttern? – Echo archaischer Vorzeit	114
<i>Alfons Rosenberg, Zürich</i> Die Metamorphose des Göttlichen im Märchen	130
<i>Franz Vonessen, Freiburg</i> Das Märchen und die »Natürliche Offenbarung«	143
Anmerkungen	165